



# 24 Stunden – 24 Unternehmen

Von 00.00 bis 24.00 Uhr, sieben Tage die Woche:  
Rund um die Uhr wird irgendwo in der Region gearbeitet.  
Deshalb gehört die Stadt Ingolstadt mit ihrem Umland zu den wirtschaftlich am stärksten wachsenden Gebieten Deutschlands.

## NACHGEFRAGT



**Felix Hofstetter, Projektleiter**

Als Bauingenieur und gelernter Maurer wollte ich in einem abwechslungsreichen Beruf mit nachhaltigen Werkstoffen arbeiten. Ich bin seit November hier und betreue die Projekte von der Entwurfsplanung bis hin zur Umsetzung vor Ort. Die Hierarchien sind flach, die Wege kurz und so bin ich immer im engen Kontakt allen Beteiligten. Mein Erfolgserlebnis ist, wenn die Bauherren strahlend vor ihrem neuen Haus stehen.



**Michael Riepl, Zimmerer**

Ich habe bei der Firma Jura-Holzbaubau 2009 Zimmerer gelernt und bin seitdem hier. Weil wir für jeden Kunden ganz individuell zugeschnittene Häuser bauen, ist meine Arbeit hier sehr abwechslungsreich und der Rohstoff Holz ist nachhaltig. Die Kollegen sind alle super hilfsbereit, man fühlt sich in diesem Familienbetrieb gut aufgehoben. Wenn am Ende eines Tages ganz individuell zugeschnittene Häuser gebaut, sieht man, was man gemacht hat.



**Susanne Holland, Architektin**

Ich fertige als Architektin die ersten Entwürfe und mache die Genehmigungsplanung. Seit ich 2009 meine Arbeit hier begann, habe ich mein Hobby zum Beruf gemacht. Zuvor habe ich in Australien gearbeitet und bin da zum Holzbau gekommen, das hat dort schon lange Tradition. In Holzbauweise kann man sehr flexibel arbeiten, Holz hat hervorragende Eigenschaften für ein gutes Wohnklima. Ich wohne selber in einem Holzhaus.

Von Lorenz Erl

**Jachenhausen** – Die Nachmittagsstunden sind für Projektleiter Felix Hofstetter von der Firma JURA-HOLZBAU die beste Zeit, um sich mit den Bauherren vor Ort zu treffen. An diesem Nachmittag um 14 Uhr trifft er sich mit dem Ehepaar Katrin Koller-Ferch und Christian Mildner in Abensberg vor ihrem neuen Haus, wo Tage zuvor nur eine leere Betonplatte zu sehen war. In nur einem Tag haben die Monteure der Firma JURA-HOLZBAU aus Jachenhausen die Segmente des ganz individuell gefertigten Holzhauses montiert und es abends regendicht abgeschlossen. Die Termine mit den Auftraggebern sind Felix Hofstetter wichtig, denn die künftigen Bewohner sollen ihr neues Heim von Grund auf kennenlernen und sich später darin wohl fühlen. Die Partnerfirmen und Subunternehmer der Firma JURA-HOLZBAU haben in den vergangenen Tagen bereits Hand in Hand gearbeitet und Installations- und Trockenbauarbeiten ausgeführt. Die Räume haben daher schon ihre Konturen erhalten. Es ist der Wunsch des Eigentümerpaares, die Malerarbeiten in eigener Regie ausführen zu können. Heute sollen dazu die Details besprochen werden und er möchte Ihnen hierfür Tipps geben. „Ich habe durchwegs die Erfahrung gemacht, dass die Bauherren bei ihrem ersten Termin im neuen Haus oft überwältigt sind. Das ist absolut auch ein emotionaler Moment“, weiß der Bauingenieur aus mehrjähriger Erfahrung. Auch für das Ehepaar aus Abensberg ist es ein ganz besonderer Augenblick das Haus wachsen zu sehen. Das Ehepaar hat bereits ihre fertigen Elemente bei einer Werksbesichtigung gesehen und konnten bei der Montage erleben, wie das Haus an nur einem Tag mit bereits eingebauten Fenstern montiert wurde. Während Hofstetter mit dem Ehepaar durch die noch leeren Räume geht, arbeiten die Zimmerleute in den Werkhallen in Jachenhausen derweil schon an den nächsten Wohnhäusern. Sie setzen das in die Tat um, was die Planer der Firma zuvor monatlang in enger Abstimmung mit den künftigen Eigentümern entwickelt haben. In dieser Bauphase wird zwar bereits festgelegt, wo künftig jede Steckdose und jeder Wasserhahn seinen Platz haben soll. „Unser Holzsystembau lässt aber dennoch eine hohe Flexibilität zu. Die Ver- und Entsorgungsleitungen verlaufen nicht im Hauptdämmkern, sondern in der Ins-

## SPÜRBAR BESSER BAUEN

Von 14 bis 15 Uhr bei **JURA-HOLZBAU**: Wenn Träume Wirklichkeit werden



Innerhalb nur eines Tages werden die vorgefertigten Elemente dank ausgefeilter individueller Planung zu einem neuen Wohnhaus regendicht aufgestellt.

Fotos: Erl



**Erfahrene Mitarbeiter fertigen die in flexibler Holzsystembauweise erstellten Module in den Werkhallen der Firma aus nachhaltigen Rohstoffen.** Das Ehepaar Katrin Koller-Ferch und Christian Mildner freuen sich zusammen mit Projektleiter Felix Hofstetter über ihr neues Haus in Abensberg.

## FAKTEN UND KONTAKT

<b>Betriebsgründung:</b>	1978
<b>Mitarbeiter/innen:</b>	circa 35
<b>Grundstücksfläche:</b>	27.000 Quadratmeter
<b>Leistungen:</b>	Einfamilienhäuser, Doppel- und Mehrfamilienhäuser, Aufstockungen und Anbauten, Büro- und Gewerbebauten
<b>Bauweise:</b>	Holzsystembauweise, Nagelplattenbinder
<b>Kundengruppe:</b>	Private Bauherren, Architekten, Öffentliche Hand, Zimmerer
<b>Volumen:</b>	Circa 25 Privathäuser jährlich im Radius von 80 Kilometer Circa 150 Dachkonstruktionen jährlich als Zulieferer für Zimmerereien etc. im gesamten Bundesgebiet sowie Österreich und Schweiz
<b>Kontakt:</b>	Firma JURA-HOLZBAU GmbH Leitenstraße 1, 93339 Riedenburg Telefon (094 42) 92 03-0 Fax (094 42) 92 03-30 E-Mail: info@jura-holzbaude Homepage: www.jura-holzbaude

tallationsebene davor. Und so sind spätere Veränderungen oder Umbauten durchaus möglich, ohne in die Isolations- und Dämmfunktionen der verwendeten Materialien einzugreifen“, erläutert Geschäftsführerin Stefanie Hierl-Halbritter. Zusammen mit ihrem Mann Christian Hierl leitet sie das Unternehmen, das schon seit 40 Jahren Häuser in Holzbauweise fertigt und langjährige Verbindungen zu verlässlichen Subunternehmern und Partnerfirmen pflegt. Seit mehr als 30 Jahren können die Häuser auch schlüsselfertig übergeben werden. „Das Holz für unsere Häuser stammt von Bäumen, die in einem Umkreis von 50 Kilometer um Jachenhausen gewachsen sind“, fügt ihr Mann Christian an. Durch ihre enge Verbindung zu einem regionalen Sägewerk wurden sie auch verlässlich mit Holz beliefert, als Baumaterialien vor wenigen Wochen plötzlich zur Mangelware wurden. „Wir arbeiten mit bewährten regionalen Firmen Hand in Hand und durch unser langjährig gepflegtes Netzwerk bestehen keine Probleme, mit Rohstoffen gut versorgt zu werden“, versichert Christian Hierl. Die beiden Firmenchefs merken auch immer, dass die Bauherren gern in alle Phasen eingebunden werden möchten und natürlich können Sie sich in dieser Baupartnerschaft jederzeit vor Ort informieren. Diese Partnerschaft beginnt schon mit den ersten Planungen und Besprechungen. „Der Hausbau ist wohl die größte Investition, die ein Mensch trägt“, wissen sowohl die Firmenchefs wie ihre Projektleiter. Die Partnerschaft endet aber nicht mit der Schlüsselübergabe, denn auch danach steht das gesamte Team noch für Fragen zur Verfügung. Die Firma JURA-HOLZBAU bleibt mit ihren Baustellen ganz bewusst in einem Umfeld von 80 Kilometer um Jachenhausen, „denn im Hausbau geht es auch um Nachbetreuung und da wollen wir für unsere Kunden gut und schnell erreichbar sein“, erläutert Christian Hierl. Eine immer größere Bedeutung im Holzsystembau bekommen Gebäudeaufstockungen, gerade auch auf Ziegelbauten und in Zeiten knapper werdender Baugrundstücke. Denn selbst die Statik von älteren Gebäuden erlaubt es zumeist, die Wohnfläche mit dem relativ leichten Baustoff Holz nach oben zu erweitern. Auch dafür werden die Elemente nach exakter Planung in der Werkhalle vorgefertigt und innerhalb von einem Tag wird die Aufstockung regendicht umgesetzt.

## WIE NEW YORK

Als die Stadt, die nie schläft, wird New York von Frank Sinatra besungen. Dass diese Bezeichnung auch auf Ingolstadt zutrifft, erkennt man nicht auf den ersten Blick – man muss genauer hinsehen.

24 Stunden an sieben Tagen arbeiten Menschen im Großraum. Nicht nur zwischen 9.00 und 17.00 Uhr, sondern auch nachts, wenn andere im warmen Bett liegen. Zum Beispiel in Krankenhäusern, Restaurants, Altenheimen, in Bäckereien in der Nachtschicht oder als Handwerker.

## FÜR JEDE STUNDE

In dieser Serie „24 Stunden – 24 Unternehmen“ stellen wir die unterschiedlichsten Firmen und Branchen aus der Region vor. Für jede Stunde des Tages eine. Heute ist die Zeit zwischen 14.00 und 15.00 Uhr mit Jura-Holzbaubau dran.

## FIRMEN

Wir stellen folgende Unternehmen vor:  
Ramasuri Neustadt, CGS Denkendorf, Fensterwerk Schock Denkendorf, WISA Formenbau Denkendorf, Hechinger Bau Pfaffenhofen, Bauzentrum Martin Meier Eichstätt, Auto Götz Beilngries, 2-Sigma-GmbH Galmersheim, Schreinerei Eberl Neustadt, Dachdeckerlei Spindler Ingolstadt, Hafner Haus Kinding, Mode Götz Dietfurt, Wolfgang Männer Bestattungen Ingolstadt, Autohaus Stauner Neustadt, Anumar GmbH Ingolstadt, Jura Holzbaubau Riedenburg, Eckstein Bedachungen Kipfenberg, COM-IN Telekommunikations GmbH, Inovatools Kinding, Baubetreuung Henke Neustadt, IFG Ingolstadt, Elfinger-Zellner Ingolstadt, SGD Kipfenberg, Praunsmandl Ingolstadt, Goldberglinik Kelheim, Taxizentrale CabMe Ingolstadt. Alle bisher erschienenen Folgen der Serie finden Sie im Internet unter <https://www.donaukurier.de/advertorial/24-stunden-24-unternehmen>